

24. Dezember 2014

Liebe QV-Mitglieder

Papst Franziskus hat zum Jahresende seinen Bischöfen die roten Mützen gewaschen. Die Griechen bringen keine Regierung zustande und jeder beschimpft den andern. Amerikaner und Chinesen spionieren sich via Internet gegenseitig aus und beide nennen den andern den Bösen.

Vom Quartierverein kann ich hingegen Gutes berichten, auch wenn die Öffnung der Goldschlägistrasse bei der letzten Abstimmung angenommen wurde. Immerhin, die 38% Nein-Stimmen sind ein Achtungserfolg für eine Vorlage, die von allen anderen Parteien für gut befunden wurde.

Unsere Gemeinderäte werden den Stadtrat weiterhin beobachten und ihm Fragen stellen. Auch wenn wir nur eine kleine Fraktion im Gemeindeparlament haben, sind wir im Ratsbüro und in den Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommissionen vertreten und bringen dort die Anliegen aus den Schlieremer Quartieren ein.

So danke ich allen Mitgliedern für ihr Engagement in der Alterskommission, in der Jugendkommission, bei Beistandschaften, im Wahlbüro, im Gemeinderat und der Schulpflege. Ohne diesen Einsatz würde unser politisches sowie soziales System nicht funktionieren.

Auch allen anderen QV-Mitgliedern möchte ich für ihre Treue und Verbundenheit danken. Sie sind die Basis und der Grund dafür, dass der Quartierverein Schlieren existieren kann.

Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich uns allen ein wenig Ruhe und Besinnlichkeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Für den Vorstand, der Vize, Rolf Werth